

Fachkonferenz am 8. September 2017

Science2Power – Welche Forschung benötigen wir für die Energiewende?

Die Energiewende ist an einem schwierigen Punkt angelangt, der überwunden werden muss, damit sie gelingen kann. Die Herausforderungen sind groß, die Stichworte lauten derzeit: neues Marktdesign, Ausstieg aus der Kohleverstromung, von der Strom- zur Verkehrs- und Wärmewende, Sektorkopplung, Sicherung der breiten Akzeptanz, Gefährdung der Akteursvielfalt, Prosuming und umfassende Partizipation möglichst vieler Bevölkerungsgruppen. Forschung kann hier einen wichtigen Beitrag leisten. Die zentralen Fragestellungen der Fachkonferenz lauten:

- **Welchen Beitrag leistet die Forschung zurzeit?**
- **Welchen Beitrag sollte sie leisten?**
- **Wo liegen aktuelle Defizite?**
- **Welche Möglichkeiten gibt es innerhalb der Forschung, um die Energie- und Mobilitätswende zu unterstützen?**
- **Was erwarten oder erhoffen sich Politik und Industrie von einer sinnvollen Forschung für die Energiewende?**

Zur Auseinandersetzung mit diesen Fragen laden die Leibniz-Gemeinschaft und die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) zu einer gemeinsamen Veranstaltung gemäß der Leibniz'schen Losung „theoria cum praxi“. Der Leibniz-Forschungsverbund Energiewende gestaltet hierfür eine Fachkonferenz am 8. September im Haus der Leibniz-Gemeinschaft. Die Fachkonferenz richtet sich an ein interessiertes Publikum aus Wissenschaft, Politik und Praxis.

Programm der Fachkonferenz am 8. September 2017

Science2Power – Welche Forschung benötigen wir für die Energiewende?

Haus der Leibniz-Gemeinschaft, Chausseestraße 111, 10115 Berlin

09:30 – 10:00

Einlass und Anmeldung

10:00 – 10:30

Begrüßung

- **Christiane Neumann**
Generalsekretärin der Leibniz-Gemeinschaft
- **Martin Grötschel**
Präsident der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften
- **Weert Canzler**
Sprecher des Leibniz-Forschungsverbundes Energiewende

10:30 – 12:00

Vier Keynotes aus der Wissenschaft

Vier Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler geben Impulsvorträge von je ca. 20 Minuten, die sich mit aktuellen Fragen der Energiewende und den daraus folgenden Anforderungen an die Wissenschaft beschäftigen. In einer anschließenden kurzen Diskussionsrunde werden sie ihre Thesen auch mit dem Publikum diskutieren.

Keynote-Speaker:

- **Patrick Graichen**
Agora Energiewende
- **Claudia Kemfert**
Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Leibniz-Institut
- **Robert Schlögl**
Fritz-Haber-Institut der Max-Planck-Gesellschaft Berlin
- **Andreas Knie**
Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, Leibniz-Institut

12:00 – 12:30

Podiumsdiskussion mit Keynote-Speakern

Moderation Weert Canzler

12:30 – 13:30

Mittagspause

13: 30 – 15: 00

Workshops zur Vertiefung spezifischer Themen

In den Workshops werden vier kontroverse Themen zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und Fachleuten aus der Praxis diskutiert. Aus den Workshops sollen Statements für die anschließende Podiumsdiskussion hervorgehen.

Workshop-Themen und Moderation:

- **Ende der Kohle**
Claudia Kemfert, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung, Leibniz-Institut
- **Verkehrswende**
Weert Canzler, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung, Leibniz-Institut
- **Energiekonflikte**
Fritz Reusswig, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung, Leibniz-Institut
- **Wärmewende**
Clemens Deilmann, Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung

15: 00 – 15: 30

Kaffeepause

15: 30 – 16: 30

Podiumsdiskussion mit Energie-Experten aus der Praxis

Fachleute aus der Praxis kommentieren die Ergebnisse der Workshops aus ihrer Perspektive. Auch die Themen des Vormittages zu den Anforderungen an Wissenschaft und Wissenschaftspolitik sollen hier nochmals betrachtet werden.

- **Philipp Boutellier**
Geschäftsführer Tegel Projekt GmbH, Leiter TXL Urban Tech Republic
- **Christian Chudoba**
Gründer und Geschäftsführer des Energie-Start-ups Lumenaza GmbH
- **Katrin Dziekan**
Leiterin Umwelt und Verkehr beim Umweltbundesamt

Moderation

Dagmar Dehmer, Der Tagesspiegel

16: 30

Ende der Veranstaltung